Ausg. 05-2017

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Der unwahrscheinliche, mögliche Abstieg

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
2. Vorsitzender:	Frank Ruffieux	Telefon: 06181 / 78155
2. Vorsitzender:	Joachim Jüriens	Telefon: 06181 / 71120
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassiererin:	Rita Weber	Telefon: 0151 / 70535215
2. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 2004947
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101
Sportlicher Leiter:	Jochen Dickerhoff	Telefon: 0163 / 8632271

Mannschaften der Saison 2016/2017

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

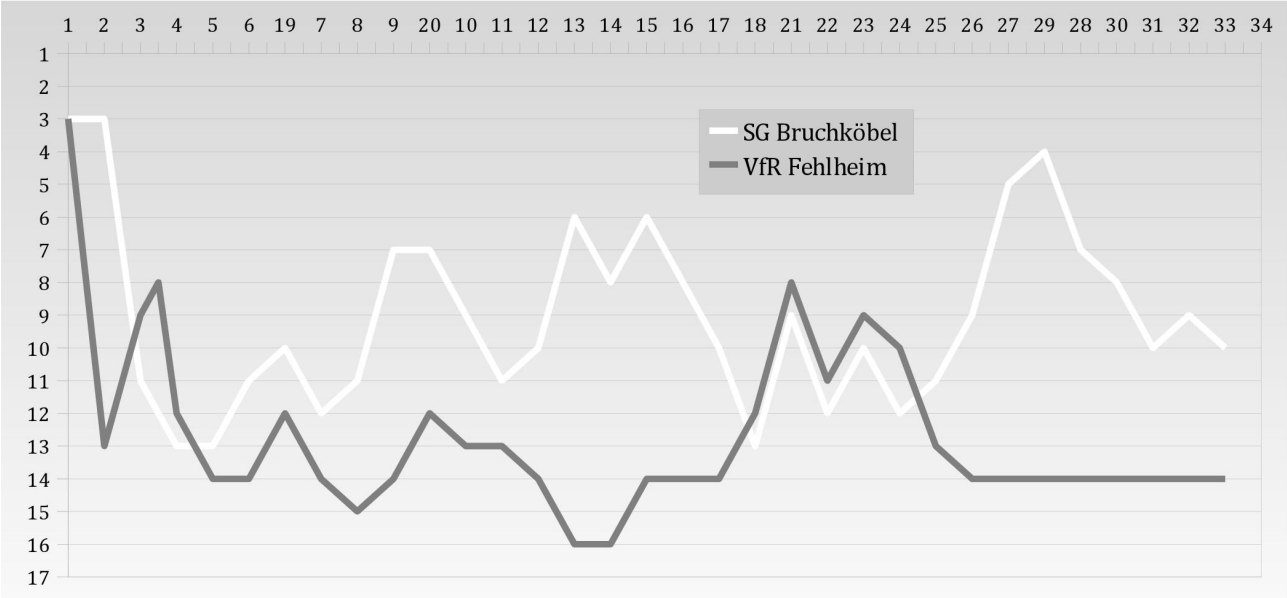
mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

VfR Fehlheim

Direkter Vergleich mit Fehlheim seit 10.08.2001:
0 Siege, 0 Unentschieden, 1 Niederlage, 0:2 Tore

34. Spieltag, 27.5.		
Spvgg. Neu-Isenburg	–	TS Ober-Roden
Spvgg. 05 Oberrad	–	Usinger TSG
Eintr. Wald-Michelbach	–	TSV Vatanspor HG
FC Alsbach	–	VfB Ginsheim
Türk Gücü Friedberg	–	FC 07 Bensheim
SG Bruchköbel	–	VfR Fehlheim
FV Bad Vilbel	–	FC Kalbach
SC 1960 Hanau	–	SV 07 Geinsheim
Germ. Großkrotzenburg spielfrei		



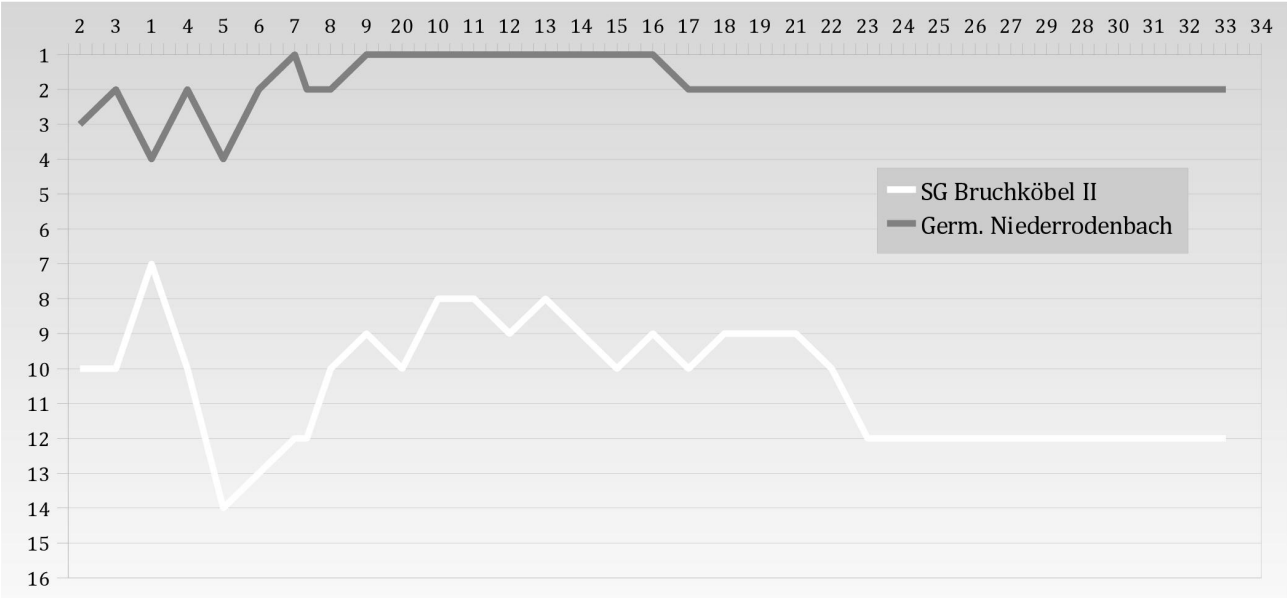
OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

G. Niederrodenbach

Direkter Vergleich mit Niederrodenbach seit 09.02.2002:
2 Siege, 2 Unentschieden, 9 Niederlagen, 16:39 Tore

34. Spieltag, 27.5.		
SG Bruchköbel II	–	Germ. Niederrodenbach
TSV 1860 Hanau	–	Hilalspor Hanau
SV Wolfgang	–	1. FC 06 Erlensee
Sportfreunde Ostheim	–	KEWA Wachenbuchen
Eintr. Oberissigheim	–	VfB Großauheim
Germania Dörnigheim	–	Spvgg. Langenselbold
Eintr. Oberrodenbach	–	Spvgg. Hüttengesäß
TSV Niederissigheim spielfrei		
Safakspor Hanau spielfrei		



Quelle: Hanauer Anzeiger, 27. April 2017

Vorsicht vor Masse Bell Bell

SG Bruchköbel will sich für die 1:4-Hinspielpleite gegen Türk Gücü Friedberg revanchieren

1. Mannschaft – Eine solch verrückte Saison hat es in der Verbandsliga Süd noch nicht gegeben. Sechs Spieltage vor Rundenschluss sind alle Vereine ab Platz vier noch abstiegsgefährdet. Diesen nimmt derzeit die SG Bruchköbel mit 41 Punkten ein. Der Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz, den Türk Gücü Friedberg (36) belegt, beträgt gerade fünf Zähler. Und genau diese beiden Teams stehen sich heute Abend um 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Ober-Rosbach gegenüber. Kein Wunder, dass SGB-Trainer Andreas Arr-You einen Punkt als Minimalziel anstrebt, dann bliebe der Abstand gewahrt. Nicht nur wegen der 1:4-Hinspielpleite sind die Gäste gewarnt. „Türk Gücü ist besser, als es der augenblickliche Tabellenplatz aussagt. Wir müssen hochkonzentriert in das Spiel gehen, um etwas Zählbares mitzunehmen“, appelliert Arr-You an seine Spieler. Er ist fest davon überzeugt, dass seine Kicker wissen, was auf dem Spiel steht. „Die Mannschaft ist auf das heutige Spiel fokussiert“, meint er nach den positiven Trainingseindrücken in dieser Woche. Den Gegner sieht er als kompaktes Kollektiv. „Türk Gücü hat eine gute Moral, die wollen mit aller Gewalt in der Liga bleiben.“ Ein Spieler ist der SGB noch in unguter Erinnerung: Masse Bell Bell. Der Türk-Gücü-Torjäger war mit zwei Treffern maßgeblich am 4:1-Hinspielsieg in Bruchköbel beteiligt, die interne Torschützenliste führt er mit zwölf Buden an. Ein Tor mehr hat Ugur Erdogan erzielt. Mit seinen drei Treffern zuletzt gegen Germania Großkrotzenburg unterstrich der Linksfuß erneut, wie wertvoll er für die SGB ist. Auch heute Abend ruhen wieder viele Hoffnungen auf ihm. Gegen die gut organisierte gegnerische Abwehr

MB
Inkasso & Ermittlungs GmbH
www.mbinkasso.de

– Türk Gücü hat bislang nur 41 Gegentore kassiert – wird es sehr schwer werden.

Benjamin Braus kehrt nach seiner Gelb-Rot-Sperre wieder in die Mannschaft zurück. Er wird aber nicht seinen angestammten Platz im Abwehrzentrum übernehmen, sondern laut Aussage von Arr-You für Mark Nowak (Abszess) im defensiven Mittelfeld eingesetzt. Nowak wird voraussichtlich auch am Sonntag im Derby gegen den SC 1960 Hanau ausfallen. Auch Kapitän Antonio Sbano steht wegen Rückenproblemen nicht zur Verfügung. Die Innenverteidigung mit Konstantin Büdinger und Enis Muratoglu lässt Arr-You unverändert. „Büdinger hat seine Sache gegen Großkrotzenburg ausgezeichnet gemacht. Er kann gut dirigieren und antizipiert die Angriffe des Gegners. Er hat Lust, diese Aufgabe zu übernehmen, das honoriere ich“, lobt der SGB-Coach seine „Allzweckwaffe“. Auf der Auswechselbank gibt es zudem Bewegung. Karim Beloued fehlt studienbedingt, dafür gehören die beiden A-Junioren-Spieler Ogün Arslan und Burak Hasret dem Kader an.

Quelle: Verein, 27. April 2017

SG Bruchköbel stellt Weichen für die Zukunft

1. Mannschaft – Die Abteilung Fußball hat auf ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Amateurfußballs in Bruchköbel getroffen. Von grundlegender Bedeutung ist hier der einstimmige Beschluss der Mitglieder, die Planungen für den Neubau eines Vereinsheimes der gesamten Sportgemeinschaft Bruchköbel aufzunehmen. Des Weiteren wurde das Vorstandsteam um den Ersten Vorsitzenden Oliver Gust mit einem historischen Beschluss verstärkt. Rita Weber wurde einstimmig zur Ersten Kassiererin der Abteilung Fußball gewählt. Sie ist nicht nur eine Fachfrau, sondern die erste Frau überhaupt, die dem Vorstand der Bruchköbeler Fußballer angehört. Ihr Vorgänger im Amt, Volker Kalix, konnte einen erfreulichen Überschuss in seinem Kassenbericht für das Jahr 2016 ausweisen und wird dem Vorstand als Zweiter Kassierer weiter angehören.

Der Erste Vorsitzende Oliver Gust begrüßte fünfzig Mitglieder zu dieser besonderen Mitgliederversammlung. Er zog in seiner Ansprache eine insgesamt positive Bilanz seines ersten Jahres in dieser Funktion. So konnten beide Seniorenmannschaften ihre jeweilige sportliche Klasse halten, die Erste Mannschaft nahm am Kreispokalfinale am Pfingstmontag in Hanau teil, die Jugendabteilung wächst und die Fußballer sind dank ihrer vielen Veranstaltungen wie zum Beispiel dem Altstadtfest, dem Oktoberfest am Wald und der zahlreichen Turniere ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Bruchköbel. In seiner Rede richtete Gust sein Augenmerk jedoch vor allem nach vorne. Sein Ziel als Vorsitzender sei es nicht, das Bestehende zu verwalten, sondern an die Zukunft zu denken und den Verein für neue Aufgaben fit zu machen. So betonte er, dass sich unsere Gesellschaft geändert habe. Die Vereine seien nicht mehr alleiniger Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens, sondern nur noch ein Angebot unter vielen. Auch die zunehmenden Anforderungen im schulischen und beruflichen Leben belasteten das ehrenamtliche Engagement. Vor allem die langfristige Übernahme von Verantwortung im Vorstand könnten immer weniger Menschen zusagen. Es ist bemerkenswert, dass mit der Wahl Rita Webers nunmehr neunzehn Personen dem Abteilungsvorstand der Fußballer angehören. Ähnliche Entwicklungen seien auch im Sportlichen zu beobachten. Besonders im Teenager-Alter sei es schwierig, eine Mannschaft über eine Saison zusammen zu halten. Fair-play gegenüber den Mannschaftskameraden und Vereinsgeist blieben dabei leider allzu oft auf der Strecke. Umso erfreuter war Gust über den Aufstieg des A-Jugendspielers Jaouad El Kaddouri in den Kader der Ersten Mannschaft. Von Anfang an habe dieser sein Ziel, Spieler der Ersten Mannschaft

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

Sparkasse
Hanau

Filiale Bruchköbel Hauptstr. 51 63486 Bruchköbel Tel. 06181 97289-0 E-Mail: bruchkoebel@sparkasse-hanau.de

zu werden, mit einer Verve und Zielstrebigkeit verfolgt, die ihm Bewunderung abnötige. Jaouad sei somit ein Vorbild und Beispiel für alle Jugendspieler und Ansporn für alle Verantwortlichen, den Weg einer engagierten und professionalisierten Jugendbetreuung weiter zu verfolgen.

Der wichtigste Baustein für die Zukunft der Bruchköbeler Fußballer sei jedoch ein funktionstüchtiges und den Bedürfnissen entsprechendes Vereinsheim. Oliver Gust wies darauf hin, dass zum einen die Nutzung des Vereinsheimes durch die positive Entwicklung in der Jugendabteilung stark gestiegen sei. Insgesamt achtzehn Mannschaften trainieren und spielen am Sportplatz am Wald. Sie teilen sich drei Kabinen und zwei Duschen. Zum anderen wurde das in den 1960ern gebaute Vereinsheim zuletzt 1990 erweitert und saniert. Verschiedene Wasserschäden in den zurückliegenden Jahren verdeutlichten die Dringlichkeit einer grundsätzlichen Entscheidung. In Gesprächen innerhalb des Präsidiums und mit den Abteilungen der SGB entstand die Idee, ein Vereinsheim für die gesamte Sportgemeinschaft Bruchköbel zu bauen. Eine Heimat für alle Abteilungen, der Platz für eine gemeinsame Geschäftsstelle. Eine erste Erhebung des neugegründeten Bauausschusses, dem auch Gust angehört, hätte ergeben, dass ein Neubau den gestiegenen Anforderungen im Sportstättenbau und dem erhöhten Raumbedarf besser Rechnung tragen könnte als eine Sanierung. Die Mitglieder beschlossen darauf einstimmig, die Planungen eines Neubaus weiter voran zu treiben. Es sollen dafür Fördermittel bei der Stadt Bruchköbel im Rahmen des neu beschlossenen Haushaltstitels „Förderung der Jugendarbeit in Sportvereinen“ beantragt werden. Ein gleichlautender Antrag soll in der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins am 8. Mai eingebracht werden. Jugendleiter Helge Schröder, der seit letztem Jahr Beisitzer im Präsidium der SGB ist, stellte seine Initiative „Wir sind alle SGB“ vor. Ein Motto, das zu den Entwicklungen innerhalb des Gesamtvereins bestens passt und eine Steilvorlage für das im nächsten Jahr anstehende 150-jährige Vereinsjubiläum der SGB ist.

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

Quelle: Hanauer Anzeiger, 28. April 2017

Verdiente Niederlage für SG Bruchköbel

Team von Andreas Arr-You muss sich Türk Gücü Friedberg geschlagen geben

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel muss in der Verbandsliga Süd weiter zittern. Das Team von Andreas Arr-You verlor gestern Abend verdient 3:5 (2:3) bei Türk Gücü Friedberg. Türk Gücü war sofort auf Betriebstemperatur. Auf dem kleinen Kunstrasenplatz in Ober-Rosbach ergriffen die abstiegsbedrohten Gastgeber nach dem Anpfiff die Initiative, wobei ihnen die Gäste entgegen kamen. „Wir boten dem Gegner einfach zu viele Räume“, monierte Michael Kwasniok. Dazu kam nach den Worten des Bruchköbeler Pressewartes ein zu schlampiger Spielaufbau.

Türk Gücü nutzte die Freiräume und führte, angetrieben vom Ex-Bad Vilbeler Emre Kadimli, nach einer knappen halben Stunde bereits 3:0. Das 1:0 erzielte Baris Özdemir (15.), der SGB-Keeper Marcel Dumann aus zwölf Metern überlupfte. Betim Mezimi hatte mit einem sehenswerten Heber vorbereitet. Die Gäste hatten viel Glück, dass Özdemir (16.) nur eine Zeigerumdrehung später an Dumann scheiterte. Danach schlug Türk Gücü-Torjäger Masse Bell Bell per Doppelpack zu. Zunächst erzielte er im dritten Anlauf, nachdem Mezimi und Özdemir vergeben hatten, das 2:0 (26.) und nur eine Minute später schloss er einen schönen Konter über Kadimli und Odabas zum 3:0 ab (27.). Bruchköbel schien klinisch tot, zumal die Gäste bis zu diesem Zeitpunkt dem Angriffswirbel der Gastgeber nichts entgegen setzen konnten. Aus heiterem Himmel verkürzte Ugur Erdogan (34.) auf 1:3. Nach einer langen Freistoßflanke Kim Werners kam er im Fünfer völlig unbedrängt zum Kopfball. Bruchköbel witterte Morgenluft und erzielte in der 41. Minute den Anschlusstreffer. Lukas Gottwalt köpfte eine Erdogan-Ecke am kurzen Pfosten stehend ein. Die Hoffnungen der Gäste, wenigstens einen Punkt zu entführen, sanken nach einer Stunde Spielzeit gen Null. Nach einer Flanke Özdemirs war Mezimi (61.) zur Stelle und erhöhte auf 4:2. Das muntere Toreschießen setzte sich in der Folge fort. Nur fünf Minuten später ließ Özdemir (66.) SGB-Torwart Dumann aussteigen und erhöhte auf 5:2 – der Drei-Tore-Vorsprung war wieder hergestellt. Doch nur für kurze Zeit, erneut Gottwalt (73.) gelang das dritte Gästetor zum 5:3. Den Drei-Tore-Vorsprung hätte Özdemir in der 85. Minute wieder herstellen können. Doch er scheiterte mit einem am eingewechselten Florian Decise verursachten Foulelfmeter an Dumann. „Wir waren Türk Gücü nicht gewachsen, der Sieg der Gastgeber ist absolut verdient“, lautet das Fazit Kwasnioks, der fest davon ausgeht, dass der Aufsteiger den Ligaverbleib schafft.

27.04.2017 19:30

Türk Gücü Friedberg - SG Bruchköbel 5:3

Bruchköbel: Marcel Dumann, Marco Barcik (66. Sekeric), Konstantin Büdinger (75. Arslan), Enis Muratoglu, Lukas Gottwalt, Maximilian Walter, Benjamin Braus, Kim Werner, Jaouad El Kaddouri (58. Redmann), Ricardo Marra, Ugur Erdogan,

Tore: 1:0 Özdemir (15.), 2:0 Bell Bell (26.), 3:0 Bell Bell (27.), 3:1 Ugur Erdogan (34.), 3:2 Lukas Gottwalt (41.), 4:2 Mezimi (61.), 5:2 Özdemir (66.), 5:3 Lukas Gottwalt (73.),

Schiedsrichter: Glaser (Wiesbaden)

Besondere Vorkommnisse: Özdemir (85./Türk Gücü) verschießt FE

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung

KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Schönes (Zu)Spiel!

Wünschbar? Machbar!

Ihr Wüstenrot-Team vor Ort
Volker Sommer

Mit Kampfgeist, Siegeswillen und Taktik den Sieg einfahren.

Und für die Realisierung Ihrer Wünsche - Wüstenrot.

Wünschbar? Machbar?

Wir sind Ihre Experten für alle Fragen rund um **Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.**

Sprechen Sie mit uns:

Volker Sommer
Wüstenrot Vorsorge-Center
Kellereigasse 25 a
63486 Bruchköbel
Telefon 06181 579284
volker.sommer@wuestenrot.de

W&W wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Mai 2017

1960 dominiert Derby

Hanau für ausgelassene Chancen nicht bestraft - Bruchköbel mit 0:2 gut bedient

1. MANNSCHAFT – Die Revanche ist geglückt: Mit einem 2:0 (0:0)-Sieg bei der SG Bruchköbel gelang dem SC 1960 Hanau die Revanche für die 0:2-Hinspielpleite. Gleichzeitig machten die Gäste mit jetzt 44 Punkten einen Riesenschritt Richtung Klassenerhalt in der Verbandsliga Süd. Den auch Andreas Arr-You gerne gemacht hätte. Der SGB-Trainer war nach Spielschluss sichtlich geknickt. „Wenn man sieht, welches Potenzial beim Gegner noch auf der Bank saß, da kann man nur neidisch werden", meinte der 45-Jährige in Anbetracht der eigenen Möglichkeiten. Und die waren am Sonntag noch begrenzter als in den Spielen zuvor. Ugur Erdogan meldete sich mit einer schmerzhaften Leistenzerrung ab und droht für die restlichen Spiele auszufallen. Da auch Antonio Sbano nicht im Vollbesitz seiner Kräfte war, aber auf die Zähne biss, war die Offensive der Gastgeber über weite Strecken nur ein laues Lüftchen.

Zu allem Überfluss kam Maximilian Walter wegen eines Staus auf der Autobahn zu spät und kam erst ab der 46. Minute zum Einsatz. Trotz aller Misslichkeiten erwartete Arr-You einfach mehr Biss von seiner Mannschaft. „Wir haben uns teilweise versteckt, so kann man einem spielstarken Gegner nicht Paroli bieten", kritisierte er nach Spielschluss. Während sein Kollege Seref Zangir über das ganze Gesicht strahlte. „Wir haben unser Ziel, aus den vergangenen drei Spielen neun Punkte zu holen, erreicht. Die Jungs waren heiß auf das Derby, sie wussten um was es geht."

Dabei erwiesen sich die Gäste zunächst als zurückhaltender Gegner. Hätten sie ihre Chancen konsequenter genutzt, wäre das Ergebnis wesentlich höher ausgefallen. Besonders Kaan Köksal entpuppte sich vor dem Seitenwechsel als Chancentod. Allein dem HSC-Torjäger boten sich drei Hochkaräter, die er alle versiebte. In der 12. Minute wurde sein Schuss noch von Konstantin Büdinger auf der Linie geklärt, zehn Minuten später blockte erneut Büdinger einen Schuss Köksals (22.) zur Ecke ab, das gleiche wiederholte sich in der 44. Minute.

Dazwischen lagen noch zwei gefährliche Aktionen der Gäste, die jeweils SGB-Keeper Marcel Dumann (25./34.) bereinigte. Erst in der 36. Minute kreuzten die Gastgeber gefährlich vor dem Gästetor auf, doch HSC-Torwart Abdul Ersöz fischte Sbano das Leder noch vom Fuß. Sechs Minuten später tankte sich Sbano rechts durch, seine Flanke konnte Ricardo Marra (42.) nicht verarbeiten.

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Ihre Stadtwerke für Maintal und Umgebung.
Strom und Gas aus der Region.
MWG-REGIO mit Festpreisgarantie!
Jetzt informieren und umsteigen.
MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Maintal-Werke GmbH
Neckarstr. 7 / 63477 Maintal
06181 / 94106-0
www.maintal-werke.de

In Durchgang zwei legte das Zangir-Team seine vornehme Zurückhaltung ab. Nachdem Strahinja Pajic (48.) eine flache Hereingabe von Jonatan Tesfaldet nur knapp verpasst hatte, gingen die Gäste wenig später in Führung. Giorgi Piranashvili (53.) umkurvte Büdinger und traf aus 16 Metern flach ins kurze Eck. Pech hatte Tesfaldet in der 67. Minute mit einem Pfostenschuss. Was in der 70. Minute fast bestraft wurde. Aus dem Nichts bot sich Lukas Gottwalt eine Riesenchance, doch Timo Dauber klärte im letzten Moment.

Nur vier Zeigerumdrehungen später hatte Gottwalt (74.) erneut den Ausgleich vor Augen, sein Schuss ging jedoch am langen Eck vorbei. Nachdem Köksal (76.) und Travis Parker (78.) weitere gute Gelegenheiten ausgelassen hatten, machte Köksal in der 82. Minute mit einem schönen Heber alles klar.

Obwohl sich für Bruchköbel die Lage im Abstiegskampf nach den Niederlagen von Bensheim und Kalbach nicht verschlechtert hat und weiter ein Polster von fünf Punkten auf den ersten Abstiegsplatz besteht, blickt Arr-You mit Sorge den restlichen vier Punktspielen entgegen. Ein Endspiel im letzten Spiel zuhause gegen den VfR Fehlheim wäre das Letzte, was der SGB-Coach nach eigenen Aussagen brauche.

30.04.2017 15:00

SG Bruchköbel - SC 1960 Hanau 0:2

Bruchköbel: Marcel Dumann, Elmir Sekeric, Konstantin Büdinger, Benjamin Braus, Lukas Gottwalt, Ricardo Marra (73. Muratoglu), Mark Nowak, Kim Werner, El-Kaddouri (46. Walter), Ogün Arslan, Giuseppe Sbano,

Tore: 0:1 Piranashvili (53.), 0:2 Kaan Köksal (82.),

Schiedsrichter: Vonderschmidt (Mühlheim)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Mai 2017

Gottwalt geht nach Lautern

1. Mannschaft – Lukas Gottwalt wird in der nächsten Saison für die zweite Mannschaft des 1. FC Kaiserlautern spielen. Dies teilte sein Vater am Rande des Verbandsliga-Derbys zwischen der SG Bruchköbel und dem SC 1960 Hanau mit. Ob der 19-Jährige dann in der Regionalliga kickt ist fraglich. Die Roten Teufel stecken mitten im Abstiegskampf der Regionalliga Südwest. Gottwalt war im vergangenen Sommer vom türkischen Proficlub Boluspor nach Bruchköbel gewechselt.

PC Service Rosenberger
63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23
Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr
Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - unter www.pcsedv.de
- ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner
- AVM Competence Center
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- Online-SHOP
- NEU! Gebrauchtteile-IT Shop
Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger
Telefon 06181 - 90 62 939

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 2. Mai 2017

SG Bruchköbel II - Spvgg. Hüttengesäß 1:1

2. Mannschaft – In einem mäßigen Kreisoberliga-Spiel gab zwar Bruchköbel den Ton an, doch fehlte es der Verbandsligareserve lange an Glück und Entschlossenheit vor dem gegnerischen Tor. Der Führungstreffer für Hüttengesäß durch Patric Alves Rodrigues stellte den Spielverlauf zunächst auf den Kopf (22.). Wie fahrlässig die SGB mit ihren Chancen umging, zeigen etwa die Szenen aus der 29. Spielminute: Erst scheiterte Tobias Redmann vom Elfmeterpunkt an Torwart Michel Kraus, um anschließend den Ball beim Nachschuss aus kürzester Distanz über das Tor zu dreschen. Nach der Pause mehrten sich die Chancen für Bruchköbel, doch Kenan Fergusons Schuss war zu schwach (53.). Trotz der Gelb-Roten Karte für den Hüttengesäßer Kilian Stein (69.) kamen die Platzherren nicht so richtig in Tritt. Am Ende traf Ferguson aber doch noch zum hochverdienten Ausgleich (87.).

30.04.2017 13:00

SG Bruchköbel II - Spvgg. Hüttengesäß 1:1

Bruchköbel: Onur Aydin, Marcel Waller, Erik Ahmetaj, Felix Nych, N N, Ahmet Yazici (34. Valentin), N N, Jonas Markhof (72. Bulih), Kenan Ferguson, Onur Telci, Tobias Redmann,

Tore: 0:1 Alves Rodrigues (22.), 1:1 Kenan Ferguson (87.),

Schiedsrichter: Depta (Bad Soden)

Besondere Vorkommnisse: Bruchköbels Redmann scheitert mit Strafstoß an TW Kraus (29.)

Gelb-Rote Karte für Stein (69./Hüttengesäß) und Kryezia (Hüttengesäß/90.)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. Mai 2017

Schwere Aufgabe für Bruchköbel

Heute in Bad Vilbel

1. Mannschaft – Bereits heute Abend (19.30 Uhr, Nidda-Sportfeld) reist die SG Bruchköbel zum Punktspiel der Verbandsliga Süd zum FV Bad Vilbel. Die Gäste sind klarer Außenseiter, nicht nur wegen der 1:3-Hinspielniederlage. Bad Vilbel steigerte sich im Laufe der Saison, avancierte zum besten Rückrundenteam der Liga und kletterte auf Platz drei. Der scheinbar uneinholbare Vorsprung des Führungsduos Spvgg. 03 Neu-Isenburg und VfB Ginsheim schmolz mittlerweile auf nur noch vier Punkte zusammen. Bei noch vier ausstehenden Spielen ein durchaus aufholbarer Rückstand für Bad Vilbel. Was die Aufgabe für die SGB nicht leichter macht. Andreas Arr-You erwartet eine hochmotivierte gegnerische Mannschaft. Genau diese Einstellung vermisste der SGB-Coach in den vergangenen beiden Spielen bei seinem Team. „Anscheinend ist es in den Köpfen der Spieler, zumindest bei einigen, immer noch nicht drin, um was es eigentlich geht“, meint er beim Blick auf die Tabelle. Zwar hat sich am Fünf-Punkte-Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz trotz zuletzt zweier Niederlagen nichts geändert, die vermeintliche Sicherheit ist jedoch trügerisch. „Wir benötigen noch drei Punkte“, rechnet Arr-You vor. Ob diese ausgerechnet heute in Bad Vilbel entführt werden, ist eher fraglich. Die Trainingsbeteiligung am Dienstag gab keinen Anlass zum Optimismus. Arr-You konnte gerade acht Erstmannschaftsspieler begrüßen. „Das spiegelt genau das wider, was dann sonntags auf dem Platz passiert“, konstatierte der 45-Jährige. Welche Spieler gegen Bad Vilbel beginnen werden, macht er vom Donnerstagtraining abhängig. Einen Lichtblick gibt es bei Antonio Sbano. Der SGB-Kapitän scheint seine leichte Zerrung überwunden zu haben. Im Gegensatz zu Ugur Erdogan, dessen Leistenzerrung ihn zum pausieren zwingt. Maximilian Walter gehört wieder zur

Lucht
HAUSTECHNIK

seit 1851

Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de

Anfangself. Arr-You hat großen Respekt vor den Badestädtern, die er zweimal unter die Lupe genommen hat. „Das ist eine homogene Mannschaft, die vorne nicht nur aus Alexander Bauscher besteht“, meint er. Bauscher, in der vergangenen Saison noch für die SGB im Einsatz, verdarb Bruchköbel schon beim Hinspiel mit zwei Toren die Laune. Mit elf Treffern führt er die interne Torschützenliste der Grün-Weißen an. Dass Bad Vilbel keinen ausgesprochenen Knipser in seinen Reihen hat, sieht Arr-You nicht als Vorteil. „Das ist ja das Gefährliche daran, beim FVB kann Jeder treffen.“ Auch Maximilian Waas, der im Winter von Germania Großkrotzenburg an das Nidda-Sportfeld wechselte, und in der vergangenen Runde noch für Bruchköbel kickte.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. Mai 2017

SG Bruchköbels Reserve fährt in Ostheim Auswärtssieg ein

2. Mannschaft – Im Nachholspiel der Kreisoberliga Hanau hat gestern Abend die SG Bruchköbel II einen Auswärtssieg eingefahren. Die Verbandsligareserve setzte sich beim Tabellennachbarn vor rund 50 Zuschauern mit 2:0 durch. „Es war eine unglückliche Niederlage, wir hätten ein Unentschieden verdient gehabt“, meinte Ostheims Sprecher Thomas Leitner und verwies auf die vielen Chancen der Gastgeber, die ungenutzt blieben. Kenan Ferguson brachte die SGB II in Führung (39.). Als die Ostheimer in der Schlussphase auf den Ausgleich drängten, machte Onur Telci gegen die aufgerückten Platzherren den Sack zu (84.).

04.05.2017 19:00
Sportfr. Ostheim - SG Bruchköbel II 0:2
Bruchköbel: Giuseppe Sbano, Marcel Waller, Erik Ahmetaj (75. Valentin), Felix Nych, Ahmet Yazici, N N, Jonas Markhof, Frank Eisenzehr (66. Grimaldi), Kenan Ferguson, Onur Telci, Tobias Redmann (23. Bulih),
Tore: 0:1 Kenan Ferguson (39.), 0:2 Onur Telci (84.),
Schiedsrichter: Wacker (Niddatal)
Besondere Vorkommnisse: Rote Karte für Ferguson (82./Bruchköbel) wegen Nachtretens
Gelb-Rot für Kropp (Ostheim/90+2)

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung
MOOK
MIETSERVICE
Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 6. Mai 2017

Keine Chance in Unterzahl

SG Bruchköbel verliert 0:3 in Bad Vilbel – Rote Karte für Konstantin Büdinger

1. Mannschaft – Ohne Chance war gestern Abend die SG Bruchköbel. Beim Tabellendritten FV Bad Vilbel setzte es eine 0:3 (0:1)-Niederlage. Über eine halbe Stunde musste das Team zudem in Unterzahl spielen.

Die Niederlage war auch der Hektik vor dem Anpfiff geschuldet. Trainer Andreas Arr-You musste seine Aufstellung ändern, weil sich bei Antonio Sbano die alte Zerrung bemerkbar machte. Für den Kapitän rückte Jaouad El Kaddouri in die Startformation. Die Kapitänsbinde übernahm Kim Werner, da auch der stellvertretende Spielführer Benjamin Braus nicht in der Anfangself stand, da er zu spät zum Nidda-Sportfeld kam. Alles andere als optimale Bedingungen für die Gäste, die auch gleich einen ersten Warnschuss der Badestädter zu spüren bekamen. Lukas Knell (2.) zielte knapp vorbei. Danach tat sich vor 110 Zuschauer herzlich wenig. SGB-Pressesprecher Michael Kwasniok sprach in der Halbzeitpause von einer „ereignisarmen Partie“. Den einzigen Geistesblitz hatte Knell, der in der 27. Minute SGB-Keeper Marcel Dumann mit einem Distanzschuss ins linke Eck keine Chance ließ. Auf der Gegenseite bot sich Kaddouri (33.) die einzige Gästemöglichkeit vor dem Seitenwechsel, sein Schuss aus 14 Metern ging ans Außennetz. Danach war wieder Bad Vilbel an der Reihe. Dumann wehrte einen Knell-Schuss (42.) zur Ecke ab und stand zwei Zeigerumdrehungen später erneut im Blickpunkt. Alexander Bauscher (44.), letzte Saison noch in Bruchköbel aktiv, tauchte frei vor Dumann auf, war dabei aber zu überheblich, sodass der Gästetorwart klären konnte. „Das war die dickste Bad Vilbeler Chance, hier hätten die Hausherren mit dem 2:0 schon für eine Vorentscheidung sorgen können“, atmete Kwasniok tief durch. Wie erwartet brachte Arr-You zu Beginn der zweiten Halbzeit Braus, für ihn blieb Marco Barcik in der Kabine. Die negativen Ereignisse rissen aber nicht ab. In der 56. Minute handelte sich Konstantin Büdinger nach vorangegangenem Fehlpass wegen einer Notbremse die Rote Karte ein. Damit war die taktische Maßnahme mit Braus in der Spitze bereits nach zehn Minuten verpufft, denn Arr-You beorderte Braus für Büdinger in das Abwehrzentrum zurück. In Unterzahl hatte Bruchköbel nichts mehr zu bestellen. Ohne zu glänzen spulte der Tabellendritte seinen Part herunter und erhöhte in der Schlussphase noch auf 3:0. Zunächst traf Ajdin Maksumic (78.) nach einer Ecke per Kopf zum 2:0 und nach der schönsten Kombination des Abends gelang Benjamin Sabic (85.) das 3:0. „Hier gab es nix zu holen. Hätte Bad Vilbel zielstrebiger den Abschluss gesucht, wäre die Niederlage noch höher ausgefallen“, fasste Kwasniok das Geschehen zusammen. Gedanklich war er schon beim nächsten Heimspiel gegen den SV Geinsheim. „Jetzt fällt auch noch Büdinger aus, das wird eine ganz harte Nummer für uns.“

05.05.2017 19:30

FV Bad Vilbel - SG Bruchköbel 3:0

Bruchköbel: Marcel Dumann, Marco Barcik (46. Braus), Konstantin Büdinger, Enis Muratoglu, Lukas Gottwalt, Maximilian Walter, Mark Nowak, Kim Werner, Elmir Sekeric, Ricardo Marra (78. Waller), Jaouad El Kaddouri (78. Redmann),

Tore: 1:0 Knell (27.), 2:0 Maksumic (78.), 3:0 Sabic (85.),

Schiedsrichter: Rother (Heppenheim)

Besondere Vorkommnisse: Rot für Büdinger (56./SGB, Notbremse)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 13. Mai 2017

Die Leiden des Ivan Jajetic

Weiche Leiste stoppt SGB-Stürmer – Pflichtsieg gegen Geinsheim oder Zitterspiel um Ligaverbleib

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel steht am morgigen Sonntag, 15 Uhr, Sportplatz am Wald, vor dem vielleicht wichtigsten Spiel der laufenden Runde in der Verbandsliga Süd. Gegen den Vorletzten und designierten Absteiger SV Geinsheim ist ein Sieg Pflicht.

Bei einer Niederlage würden die beiden noch ausstehenden Partien beim FC Kalbach und zu Hause gegen den VfR Fehlheim zu Bruchköbeler Zitterspielen avancieren. Genau das gilt es zu verhindern. Mit einem Dreier hätte Bruchköbel 44 Punkte auf dem Konto und den Ligaverbleib so gut wie sicher in der Tasche. Auch wenn Andreas Arr-You der Sache nicht traut. „Mein Ziel sind 45 Punkte, dann passiert definitiv nichts mehr“, rechnet der SGB-Trainer hoch. Ausgerechnet vor der wichtigen Begegnung gegen die Mannschaft aus dem Fußballkreis Groß-Gerau plagen Arr-You große Personalsorgen. Wie schon bei der 0:3-Niederlage in Bad Vilbel droht die gesamte Angriffsreihe auszufallen. Neben dem langzeitverletzten Ivan Jajetic steht Kapitän Antonio Sbano (Zerrung) definitiv nicht zur Verfügung. Ein dickes Fragezeichen steht hinter dem Einsatz von Ugur Erdogan, der seit zwei Wochen nicht mehr trainiert hat und diese Woche in der Türkei weilte. „Wenn er da ist, werde ich ihn bringen. Er ist letztlich wie eine Lebensversicherung für uns“, sagt Arr-You. Zumal sich angedachte Alternativen in Luft auflösten. Die Nachwuchskräfte Kenan Ferguson (B-Team) und Ogün Arslan (A-Junioren) handelten sich am vergangenen Wochenende Rote Karten ein und sind gesperrt. Bleiben nur Ricardo Marra und Jaouad El Kaddouri, beide eher Außenbahnspieler. „Im Angriffszentrum fehlt es“, konstatiert Arr-You. Da wäre einer wie Jajetic Gold wert. Der bullige Angreifer, mit sieben Toren gemeinsam mit Sbano immer noch zweitbester Torschütze hinter Erdogan (14), hat wegen einer weichen Leiste in diesem Jahr überhaupt noch kein Spiel bestreiten können. Ende Mai soll eine Operation die Leiden des 23-Jährigen beenden. „Ivan bleibt in Bruchköbel. Er hat sich bereit erklärt, nach seiner Genesung zunächst in der zweiten Mannschaft zu spielen“, hofft Arr-You, dass die Aufbauphase in der zweiten Garnitur nur von kurzer Dauer ist. Im Mittelfeld und den hinteren Reihen sieht es für die Geinsheim-Partie dagegen wesentlich besser aus, auch wenn Rotsünder Konstantin Büdinger ausfällt. Arr-You hat Respekt vor dem Vorletzten. Nicht erst der erneute Gewinn des Kreispokals (2:1 gegen RW Walldorf) am 1. Mai zeigte, dass die Mannschaft von Tim Schicker intakt ist. Mit Dominik Auer haben die Gäste einen echten Knipser in ihren Reihen, der mit 15 Toren einen Treffer mehr als Erdogan erzielt hat. Arr-You nahm Geinsheim unter der Woche bei der 0:6-Pleite bei Türk Gücü Friedberg unter die Lupe, zudem hat er noch Infos von Germania Großkrotzenburg erhalten, die vergangenen Sonntag 0:2 in Geinsheim unterlagen. „Wir werden gut gerüstet in das Spiel gehen“, ist er überzeugt.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 15. Mai 2017

SGB ist fast gerettet

Mühevolles 2:0 über Geinsheim – Muratoglu zu Hanau 93?

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel ist dem Ligaverbleib in der Verbandsliga Süd dank eines 2:0 (1:0)-Sieges gegen den als Absteiger feststehenden Vorletzten SV Geinsheim einen großen Schritt näher gekommen. Am Sonntag würde ein Remis beim FC Kalbach genügen, um den Klassenerhalt endgültig zu sichern.

„Das war heute ein Pflichtsieg, mehr konnte unter den denkbar ungünstigen Gegebenheiten nicht erwartet werden“, fasste Andreas Arr-You die 90 Minuten, die wegen eines Gewitters in der 13. Minute für 20 Minuten unterbrochen wurden, zusammen. Der Bruchköbeler Trainer war wie schon eine Woche zuvor bei der 0:3-Niederlage in Bad Vilbel zum Improvisieren gezwungen. Da alle Stürmer ausfielen, versuchte er es mit Enis Muratoglu in der Spitze. „Unser Abteilungsleiter Oliver Gust gab mir den Hinweis. Er wusste, dass Enis in der Jugend früher im Angriff spielte“, berichtete Arr-You. Die Versetzung des Innenverteidigers in die Offensive zahlte sich sofort aus. Bereits nach drei Minuten erzielte Muratoglu per Kopf die 1:0-Führung. Vorausgegangen war eine Rechtsflanke Ricardo Marras, die Emir Sekeric per Kopf auf Muratoglu weiterleitete. Kurz zuvor hatten die SGB-Fans unter den nur 80 Zuschauern tief durchatmen müssen. Dominik Auer passte auf Sebastian Hauf (2.), der allein vor SGB-Keeper Janis Gräfe am Tor vorbeizielte. Nach der Spielunterbrechung tat sich bis zum Seitenwechsel nicht viel. Gästetorjäger Auer (20.) verfehlte von der Strafraumgrenze knapp das Tor, auf der Gegenseite war Gästetorwart Dominik Geissler nach einem Kopfball des nach vorne geeilten Benjamin Braus (26.) zur Stelle. Die beste Chance bot sich Kim Werner in der 32. Minute. Nach Zuspiel Marras traf er nur das Außennetz. In der zweiten Halbzeit merkte man den Gastgebern den Druck des Siegen-müssens mit fortschreitender Spielzeit immer deutlicher an. Die schwachen Gäste besaßen leichte Feldvorteile, ohne die Hausherren ernsthaft in Gefahr zu bringen. Bruchköbel boten sich jetzt Kontermöglichkeiten, die jedoch durch schlampige Abspiele oftmals verpufften. Trotzdem hätte der Sack früher zugemacht werden können. Muratoglu (73.) drosch eine Hereingabe des eingewechselten Jaouad El Kaddouri aus sieben Metern über das Tor, nach einem Solo besaß Werner (81.) nicht mehr die Kraft für einen gezielten Abschluss. Erst vier Minuten vor dem Abpfiff fiel allen eine zentnerschwere Last von den Schultern. Nach einem Querpass Walters brauchte El Kaddouri (86.) nur noch den Fuß hinzuhalten: 2:0. Fast wäre Werner (88.) noch das 3:0 gelungen, sein Schlenzer ging jedoch am langen Eck vorbei. Ein dickes Trainer-Lob handelte sich A-Juniorenspieler Burak Hasret ein. „Er hat seine Aufgabe voll und ganz erfüllt. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit ihm in der kommenden Saison“, sagte Arr-You. Dann werden Muratoglu und Torwart Marcel Dumann nicht mehr dabei sein. Während Muratoglu mit Hanau 93 in Verbindung gebracht wird, will der erst in der Winterpause zur SGB gewechselte Dumann wegen einer beruflichen Neuorientierung kürzer treten.

14.05.2017 15:00

SG Bruchköbel - SV 07 Geinsheim 2:0

Bruchköbel: Janis Gräfe, Maximilian Walter (90. Redmann), Marco Barcik, Benjamin Braus, Lukas Gottwalt, Ricardo Marra (68. El Kaddouri), Mark Nowak, Elmir Sekeric (76. Beloued), Hasret, Kim Werner, Enis Muratoglu,

Tore: 1:0 Enis Muratoglu (3.), 2:0 Jaouad El Kaddouri (86.),

Schiedsrichter: Krieger (Steinau)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 15. Mai 2017

SG Bruchköbel II - Eintracht Oberrodenbach 2:8

2. Mannschaft – Mit dem buchstäblich letzten Aufgebot – unter anderem mit drei AH-Spielern – konnten die Gastgeber froh sein, nicht zweistellig unter die Räder gekommen zu sein. „Unser Glück war, dass Oberrodenbach im zweiten Durchgang zurückgeschaltet hat“, meinte SGB-Pressesprecher Michael Kwasniok. So wurde der fünffache Torschütze Rodney Kurz, der auch schon für die SGB auf Torjagd gegangen war, nach einer Stunde ausgewechselt. Zu diesem Zeitpunkt führten die Gäste nach fünf Toren von Kurz und einem von Hüttel bereits 6:2. Redmann und Markhof hatten für Bruchköbel getroffen. Die letzten beiden Treffer der Gäste gingen auf das Konto von Ronny Barthelmie, der ebenfalls schon für die SGB am Ball war, und den Ex-Erlenseer Husic. „Wir waren vollkommen chancenlos“, fasste Kwasniok, der das Saisonende herbeisehnt, zusammen.

14.05.2017 13:00

SG Bruchköbel II - E. Oberrodenbach 2:8

Tore: 0:1 Hüttel (4.), 0:2 Rodney Kurz (7.), 0:3 Rodney Kurz (16.), 1:3 Tobias Redmann (19.), 1:4 Rodney Kurz (30.), 1:5 Rodney Kurz (37.), 2:5 Jonas Markhof (39.), 2:6 Rodney Kurz (48.), 2:7 Ronny Barthelmie (62.), 2:8 Husic (82.),

Schiedsrichter: Maurer (Karlstein)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 20. Mai 2017

Hertrich kommt aus Seligenstadt

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel meldet den vierten Neuzugang für die kommende Saison. Vom Noch-Hessenligisten Sportfreunde Seligenstadt wechselt Jan Hertrich zum Verbandsligisten. „Wir haben mit ihm schon vor Bekanntwerden des Rückzugs aus der Hessenliga verhandelt, seine Zusage erfolgte unabhängig von dieser Entscheidung“, berichtet Jochen Dickerhoff. Nach den Worten des Sportlichen Leiters der SGB ist der 24 Jahre alte Defensivspieler flexibel einsetzbar. „Hertrich kann in der Viererabwehrkette als auch im defensiven Mittelfeld spielen.“ Torgefahr strahlt er auch aus, fünf Treffer stehen in der laufenden Runde zu Buche. Hertrich ist neben Rückkehrer Dorian Ahouandyinou der zweite Akteur, der von Seligenstadt zur SGB wechselt. Außerdem schließen sich den Bruchköbeler Tobias Kühn und Dominik Röhl von Germania Großkrotzenburg an.

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

Quelle: Hanauer Anzeiger, 20. Mai 2017

Wiedersehen mit Soldevilla

SGB kann in Kalbach Ligaverbleib eintüten – Ex-Keeper sah im Hinspiel Rot

1. Mannschaft – Die SG Bruchköbel hat am vergangenen Sonntag mit dem 2:0-Sieg gegen den SV Geinsheim einen großen Schritt Richtung Ligaverbleib in der Verbandsliga Süd gemacht. Mit einem Fünf-Punkte-Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz, den der FC Bensheim punktgleich mit dem FC Kalbach (beide 39 Punkte) einnimmt, geht die SGB in die letzten beiden Spiele. Am morgigen Sonntag (15 Uhr) steht ausgerechnet das Auswärtsspiel in Kalbach auf dem Programm, mit einem Remis wäre der Klassenerhalt in trockenen Tüchern.

Im Falle einer Niederlage müsste weiter gezittert werden. Dann käme es gegen Fehlheim zum großen Showdown, auch wenn die Südhessen (36 Punkte) Bruchköbel nicht mehr einholen können. Und genau das will Andreas Arr-You unbedingt vermeiden. „Wir werden in Kalbach auf Sieg spielen, alles andere wäre viel zu riskant“, will der Bruchköbeler Coach beim Blick auf die Gegentore von einer Mauertaktik nichts wissen. Kalbach hat er sich vor kurzem bei der 1:7-Heimpleite gegen Türk Gücü Friedberg angeschaut. „Das war kein Maßstab, ich bewerte Kalbach nicht aufgrund dieses Spiels“, betont der SGB-Trainer. Zumal damals mit Christopher Stein ein wichtiger Spieler fehlte. Beim 3:0 zuletzt gegen Germania Großkrotzenburg war er wieder dabei und erzielte auch prompt ein Tor. „Stein und Florian Kister sind zwei gefährliche Angreifer, die man nicht aus den Augen lassen darf“, schreibt Arr-You seinen Defensivleuten ins Gebetbuch. Kister führt mit 15 Treffern die interne Torschützenliste an. Ein Kalbacher Spieler dürfte sich nur ungern an das 1:1 im Hinspiel zurückerinnern. Torwart Daniel Soldevilla, der früher in Diensten der SGB stand, flog bereits nach acht Minuten wegen eines Fouls an Ugur Erdogan vom Platz. Seinen Fauxpas will der Keeper gegen seinen Ex-Verein wieder gutmachen.

Die missliche Personallage hat sich bei der

Schlosserei
Jost & Zinkhan GbR
Hans Jost & Klaus Zinkhan
Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau
☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

SGB nicht entspannt. Zwar sind Antonio Sbano (Zerrung) und Erdogan (Leistenprobleme) wieder ins Training eingestiegen, ein Einsatz erscheint eher unwahrscheinlich. Da auch Enis Muratoglu, der gegen Geinsheim als Spitze aufgeboten wurde und prompt ein Tor erzielte, aus privaten Gründen fehlt, gehen Arr-You langsam die Alternativen in der Offensive aus. Für Muratoglu soll Jaouad El Kaddouri in der Spitze die Kastanien aus dem Feuer holen. Im Tor steht weiter Janis Gräfe. Er vertritt den wegen einer Kapselverletzung am Knöchel pausierenden Marcel Dumann. Die Blessur zog sich Dumann beim Spiel in Bad Vilbel zu. Das Vertrauen des Trainers genießt weiter Nachwuchsmann Burak Hasret, von dem Arr-You große Stücke hält. Vorangehen müssen allerdings altgediente Kämpen wie Benjamin Braus, Kim Werner und Mark Nowak.

Metzgerei Müller
Bruchköbel

Hausarztpraxis
Dr. med. Karlheinz Pohling
Facharzt f. Allgemeinmedizin-Notfallmedizin
Kirchstraße 15A
D-63486 Bruchköbel-Roßdorf
Tel. 06181-75060
Fax. 06181-5799800
mail@arzt-bruchkoebel.de
www.arzt-bruchkoebel.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 22. Mai 2017

Safakspor Hanau – SG Bruchköbel II 4:1 (1:1)

2. Mannschaft – „Wir waren klar besser“, meinte Safakspor-Trainer Hakim Kaya. Der Aufsteiger ließ den Ball gut laufen und ging bereits nach neun Minuten durch Burak Kongur in Führung (9.). Mit einem schönen 25-Meter-Tor stellte Marcel Waller nur vier Minuten später den Gleichstand wieder her (13.). Ansonsten hatte Bruchköbel laut Kaya aber kaum Torchancen. Folgerichtig ging Safakspor durch einen Foulelfmeter, den Kerem Kaya verwandelte (51.) wieder in Führung, Mustafa Kayaoglu erhöhte auf 3:1 (72.). Spielertrainer Hakim Kaya war es gegönnt, den letzten Saisontreffer für seine Mannschaft zu erzielen (82.).

21.05.2017 15:00

Safakspor Hanau - SG Bruchköbel II 4:1

Bruchköbel: Giuseppe Sbano, Marcel Waller, Erik Ahmetaj, Felix Nych, Ahmet Yazici, Frank Eisenzehr (43. Reichert), Sven Valentin, Jan Weber (28. Castro), Giovanni Grimaldi (28. Weber), Onur Telci, N N,

Tore: 1:0 Burak Kongur (9.), 1:1 Marcel Waller (13.), 2:1 Kerem Kaya (51./FE), 3:1 Kayaoglu (72.), 4:1 Hakim Kaya (82.),

Schiedsrichter: Heere (Frankfurt)

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
Schramm
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN
Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

Quelle: Hanauer Anzeiger, 22. Mai 2017

Zittern bis zum Schluss

SG Bruchköbel verpasst vorzeitigen Klassenerhalt nach 2:3-Niederlage

1. Mannschaft – Bis zur 83. Minute hatte die SG Bruchköbel den Ligaverbleib in der Verbandsliga Süd in der Tasche. Dann traf Kalbachs Torjäger Florian Kister zum 3:2-Siegtreffer und ließ alle Träume im Gästelager platzen. Jetzt muss im letzten Punktspiel gegen den VfR Fehlheim mindestens ein Punkt her.

Michael Kwasniok redete nicht um den heißen Brei herum. „Unter dem Strich ist der Kalbacher Sieg verdient, der Gegner agierte einfach druckvoller“, fasste der SGB-Pressesprecher das Geschehen zusammen. Angetrieben von Christopher Stein und Kadir Fil inszenierten die Hausherren von der ersten Minute an gefährliche Angriffe.

Beide setzten immer wieder die Spitzen Florian Kister und Erik Wille geschickt in Szene. Schon in der ersten Minute ging ein Wille-Kopfball nur knapp über das von Janis Gräfe gut gehütete SGB-Tor. Aber auch den Gästen boten sich Chancen: So in der achten Minute, als nach einer Nowak-Ecke ein Flugkopfball von Lukas Gottwalt knapp über die Latte strich. Nachdem Stein (11.) nach einem Querpass von Wille noch geblockt wurde, war es wenig später passiert. Gräfe fischte einen Schuss von Stein ins rechte untere Eck noch raus, Kister (14.) schaltete am schnellsten und drückte das Leder zum 1:0 über die Linie. Bruchköbel schlug umgehend zurück. Gottwalt war rechts durch, sein Schuss aber nicht fest genug, der mitgelaufene Antonio Sbano (17.) erledigte den Rest.

Dass der angeschlagene Sbano überhaupt dabei war, grenzte schon an ein Wunder, in der 59. Minute wurde er von Ugur Erdogan abgelöst. Die Gäste konnten das 1:1 aber nicht in die Pause retten. Nach einem scharfen Rückpass von Fil drosch Stjepan Jurisic (36.) das Leder aus zwölf Metern in die SGB-Maschen: 2:1. Der Start in die zweiten 45 Minuten hätte für das Team von Coach Andreas Arr-You nicht besser verlaufen können. Kim Werner passte in die Spitze, wo Gottwalt (51.) noch Kalbachs Keeper Taha Özdemir umkurvte und zum 2:2 einschob. Die Hausherren, die unbedingt gewinnen mussten, waren für kurze Zeit geschockt. Aber nur bis zur 65. Minute.

Danach mobilisierte Kalbach seine letzten Kräfte. Wille (74./78.), Stein (75.) und Fil (82.) vergaben gute Chancen. In der 83. Minute wurde das Anrennen belohnt. Wille setzte sich links durch, seine scharfe Hereingabe nutzte Kister am langen Pfosten stehend zum umjubelten 3:2. Bruchköbel raffte sich nochmals auf, hatte aber in der Schlussminute Pech als Gottwalt (90.) knapp am langen Eck vorbeizielte. „Jetzt kommt es leider am letzten Spieltag noch vor eigenem Publikum zum Showdown gegen den VfR Fehlheim“, blickte Kwasniok bereits auf den nächsten Samstag. Dann werden die Handys sicher glühen. Neben Bruchköbel und Fehlheim sind auch Kalbach, Usingen, Bensheim und Ober-Roden in den Abstiegskampf involviert.

21.05.2017 15:00

FC Kalbach - SG Bruchköbel 3:2

Bruchköbel: Janis Gräfe, Maximilian Walter, Marco Barcik, Benjamin Braus, Lukas Gottwalt, Karim Beloued (59. Marra), Mark Nowak, Burak Hasret, Kim Werner, Giuseppe Sbano (59. Erdogan), Jaouad El Kaddouri (86. Sekeric),

Tore: 1:0 Florian Kister (14.), 1:1 Giuseppe Sbano (17.), 2:1 Jurisic (36.), 2:2 Lukas Gottwalt (51.), 3:2 Florian Kister (83.),

Schiedsrichter: Kaufmann (Mainz)

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Einsatzstatistik der 2. Mannschaft 2016/2017

Name	E	min	T	GR / R
Jonas Markhof	24	1981	1	1 / –
Felix Nych	22	1901	1	1 / 1
Tobias Redmann	26	1833	7	– / –
Marcel Waller	17	1370	2	– / –
Mario André Fligge	15	1305	–	1 / –
Sven Valentin	19	1232	–	– / –
Lars Jurgons	15	1163	3	– / –
Daniel Warzecha	14	1143	2	– / –
Onur Telci	14	1142	1	– / –
Fabian Reichert	17	1113	–	– / –
Onur Aydin	11	945	–	– / –
Danilo Centonze	17	851	–	– / –
Marco Barcik	9	810	6	– / –
Patrick Matthäus	9	810	–	– / –
Erik Ahmetaj	9	779	–	– / –
Antony Obiri Yeboah	10	664	2	– / –
Janik Endewardt	8	662	–	– / –
Frank Eisenzehr	9	602	–	– / –
Kenan Ferguson	8	516	5	– / 1
Marius Klapper	11	467	–	– / –
Ahmet Yazici	7	453	–	– / –
Elmir Sekeric	5	450	1	– / –
Johannes Merz	7	443	–	– / –
Tim Weisser	8	413	–	– / –
Karim Beloued	4	360	3	– / –
Davorin Jozic	4	328	–	– / –
Giuseppe Sbano	4	315	–	– / –
Dimitrios Antzas	3	270	–	– / –
Giovanni Grimaldi	6	233	–	– / –
Jaouad El Kaddouri	3	232	–	– / –
Nabil Bulih	5	194	–	– / –
Enis Muratoglu	2	180	–	– / –
Ricardo Marra	2	180	–	– / –

Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2016/2017

	Name	E	min	T	GR / R
10	Kim Werner	31	2768	3	– / 1
13	Mark Nowak	32	2701	2	– / –
11	Lukas Gottwalt	28	2478	7	– / –
15	Benjamin Braus	26	2295	4	– / 1
12	Enis Muratoglu	28	2102	4	– / –
19	Ugur Erdogan	28	2059	16	– / –
4	Marius Dickerhoff	23	2036	4	1 / –
17	Maximilian Walter	28	1996	4	1 / –
1	Janis Gräfe	21	1890	–	– / –
6	Felix Rohner	20	1615	2	– / –
9	Antonio Sbano	25	1500	10	– / 1
8	Ricardo Marra	22	1467	5	– / –
12	Jaouad El Kaddouri	27	1405	7	– / –
20	Konstantin Büdinger	25	1342	–	– / 1
11	Ivan Jajetic	18	1193	9	– / –
2	Marco Barcik	20	1174	1	– / –
3	Elmir Sekeric	22	1019	–	– / –
18	Domenico Capone	12	781	2	– / 1
23	Marcel Dumann	8	720	–	– / –
23	Onur Aydin	6	540	–	– / –
7	Karim Beloued	14	471	–	– / –
14	Daniel Nyman	6	405	–	2 / –
	Burak Hasret	2	180	–	– / –
	Davorin Jozic	3	121	–	– / –
	Ogün Arslan	4	119	–	– / –
21	Kenan Ferguson	1	59	–	– / –
	Tobias Redmann	3	47	–	– / –
	Marcel Waller	1	13	–	– / –
21	Antony Obiri Yeboah	1	12	–	– / –
18	Erik Ahmetaj	1	11	–	– / –

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	VfB Ginsheim	31	19	6	6	67 : 36	+31	63
2	●	Spvgg. Neu-Isenburg	31	18	7	6	74 : 38	+36	61
3	●	FV Bad Vilbel	31	17	8	6	60 : 33	+27	59
4	▲	TSV Vatanspor HG	31	14	7	10	70 : 66	+4	49
5	▼	Türk Gücü Friedberg	31	13	9	9	70 : 48	+22	48
6	▼	SC 1960 Hanau	31	14	5	12	55 : 39	+16	47
7	●	FC Alsbach	31	12	9	10	59 : 44	+15	45
8	●	Eintr. Wald-Michelbach	31	14	3	14	54 : 54	0	45
9	▲	TS Ober-Roden	31	13	5	13	51 : 48	+3	44
10	**▼**	**SG Bruchköbel**	**31**	**13**	**5**	**13**	**66 : 66**	**0**	**44**
11	▼	Usinger TSG	31	11	9	11	67 : 63	+4	42
12	●	FC 07 Bensheim	31	13	3	15	61 : 65	-4	42
13	●	FC Kalbach	31	13	3	15	64 : 71	-7	42
14	●	VfR Fehlheim	31	12	3	16	56 : 71	-15	39
15	●	Spvgg. 05 Oberrad	31	10	3	18	39 : 68	-29	33
16	●	SV 07 Geinsheim	31	9	5	17	37 : 60	-23	32
17	●	Germ. Großkrotzenburg	32	2	4	26	28 : 108	-80	10

33. Spieltag, 21.5.

SV 07 Geinsheim	–	FV Bad Vilbel	0:3
FC Kalbach	–	**SG Bruchköbel**	3:2
VfR Fehlheim	–	Germ. Großkrotzenburg	9:1
FC 07 Bensheim	–	FC Alsbach	3:1
VfB Ginsheim	–	Eintr. Wald-Michelbach	2:1
TSV Vatanspor HG	–	Spvgg. 05 Oberrad	5:2
Usinger TSG	–	Spvgg. Neu-Isenburg	1:2
TS Ober-Roden	–	SC 1960 Hanau	1:0
Türk Gücü Friedberg spielfrei			

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	●	1. FC 06 Erlensee	29	26	1	2	124 : 19	+105	79
2	●	Germ. Niederrodenbach *	29	21	6	2	87 : 27	+60	68
3	●	KEWA Wachenbuchen	29	19	3	7	89 : 46	+43	60
4	●	Eintr. Oberrodenbach **	28	18	4	6	84 : 43	+41	55
5	●	Germania Dörnigheim	29	14	5	10	68 : 59	+9	47
6	●	Spvgg. Langenselbold	28	14	4	10	66 : 48	+18	46
7	●	TSV Niederissigheim	30	12	7	11	64 : 56	+8	43
8	▲	Safakspor Hanau *	30	11	5	14	55 : 65	-10	37
9	▼	TSV 1860 Hanau	29	9	8	12	47 : 65	-18	35
10	●	Eintr. Oberissigheim	29	10	3	16	51 : 62	-11	33
11	●	Hilalspor Hanau	29	10	2	17	51 : 84	-33	32
12	**●**	**SG Bruchköbel II**	**29**	**9**	**4**	**16**	**40 : 77**	**-37**	**31**
13	●	Spvgg. Hüttengesäß	29	8	4	17	44 : 73	-29	28
14	▲	VfB Großauheim	29	7	4	18	42 : 78	-36	25
15	▼	Sportfreunde Ostheim	29	7	3	19	35 : 85	-50	24
16	●	SV Wolfgang *	29	4	3	22	32 : 92	-60	14

33. Spieltag, 21.5.

Hilalspor Hanau	–	Spvgg. Hüttengesäß	1:4
Safakspor Hanau	–	**SG Bruchköbel II**	4:1
TSV Niederissigheim	–	Germania Dörnigheim	2:3
Spvgg. Langenselbold	–	Eintr. Oberissigheim	5:1
Sportfreunde Ostheim	–	VfB Großauheim	0:2
KEWA Wachenbuchen	–	SV Wolfgang	5:2
TSV 1860 Hanau	–	1. FC 06 Erlensee	0:2
Eintr. Oberrodenbach spielfrei			
Germ. Niederrodenbach spielfrei			

* 1 Strafpunkt wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls
** 3 Strafpunkte wegen Nichterfüllung des Schiedsrichtersolls

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
19 33 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

07.08.	15^{00}	FC 07 Bensheim – SGB	**2:3**
14.08.	15^{00}	SGB – VfB Ginsheim	**2:4**
18.08.		spielfrei	
21.08.	15^{00}	TSV Vatanspor HG – SGB	**4:1**
28.08.	15^{00}	SGB – Usinger TSG	**3:3**
04.09.	15^{00}	TS Ober-Roden – SGB	**1:2**
08.09.	19^{00}	SGB – FC 07 Bensheim	**2:2**
11.09.	15^{00}	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	**0:4**
18.09.	15^{00}	Spvgg. 05 Oberrad – SGB	**1:4**
24.09.	16^{00}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	**3:0**
29.09.	20^{00}	VfB Ginsheim – SGB	**3:3**
02.10.	15^{00}	FC Alsbach – SGB	**1:0**
09.10.	15^{00}	SGB – Türk Gücü Friedberg	**1:4**
16.10.	15^{00}	Germ. Großkrotzenburg – SGB	**0:5**
23.10.	15^{00}	SC 1960 Hanau – SGB	**0:2**
30.10.	15^{00}	SGB – FV Bad Vilbel	**1:3**
06.11.	14^{30}	SV 07 Geinsheim – SGB	**0:2**
13.11.	14^{45}	SGB – FC Kalbach	**1:1**
20.11.	14^{45}	VfR Fehlheim – SGB	**2:0**
27.11.		spielfrei	
Winterpause bis 25.02.2017			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

07.08.	15^{00}	Spvgg. Langenselbold – SGB	**1:0**
14.08.	13^{00}	SGB – VfB Großauheim	**1:0**
18.08.	19^{30}	SGB – TSV Niederissigheim	**1:1**
23.08.	19^{30}	KEWA Wachenbuchen – SGB	**2:1**
28.08.	13^{00}	SGB – 1. FC 06 Erlensee	**0:7**
04.09.	15^{00}	Hilalspor Hanau – SGB	**2:0**
11.09.	13^{00}	SGB – TSV 1860 Hanau	**3:3**
17.09.	17^{00}	SV Wolfgang – SGB	**2:3**
24.09.	14^{00}	SGB – Sportfreunde Ostheim	**3:1**
29.09.	19^{00}	VfB Großauheim – SGB	**3:1**
02.10.	15^{00}	Eintr. Oberissigheim – SGB	**1:2**
09.10.	13^{00}	SGB – Germania Dörnigheim	**0:3**
16.10.		spielfrei	
23.10.	15^{00}	Spvgg. Hüttengesäß – SGB	**0:1**
30.10.		spielfrei	
06.11.	14^{45}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	**5:0**
13.11.	12^{45}	SGB – Safakspor Hanau	**2:2**
20.11.	14^{45}	Germ. Niederrodenbach – SGB	**5:0**
27.11.	14^{30}	TSV Niederissigheim – SGB	**0:2**
04.12.	14^{00}	SGB – Spvgg. Langenselbold	**0:1**
Winterpause bis 25.02.2017			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Rückrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

25.02.	14:30	SGB – TSV Vatanspor HG	**4:3**
05.03.	15:00	Usinger TSG – SGB	**2:1**
12.03.	15:00	SGB – TS Ober-Roden	**4:1**
19.03.	15:00	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	**4:0**
26.03.	15:00	SGB – Spvgg. 05 Oberrad	**3:3**
01.04.	16:00	Eintr. Wald-Michelbach – SGB	**1:3**
09.04.	15:00	SGB – FC Alsbach	**3:2**
23.04.	15:00	SGB – Germ. Großkrotzenburg	**6:2**
27.04.	19:30	Türk Gücü Friedberg – SGB	**5:3**
30.04.	15:00	SGB – SC 1960 Hanau	**0:2**
05.05.	19:30	FV Bad Vilbel – SGB	**3:0**
14.05.	15:00	SGB – SV 07 Geinsheim	**2:0**
21.05.	15:00	FC Kalbach – SGB	**3:2**
27.05.	17:00	SGB – VfR Fehlheim	

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

02.03.	19:30	SGB – KEWA Wachenbuchen	**1:5**
05.03.	15:00	1. FC 06 Erlensee – SGB	**3:0**
12.03.	13:00	SGB – Hilalspor Hanau	**4:6**
19.03.	15:00	TSV 1860 Hanau – SGB	**6:0**
26.03.	13:00	SGB – SV Wolfgang	**4:1**
09.04.	13:00	SGB – Eintr. Oberissigheim	**5:0**
23.04.	15:00	Germania Dörnigheim – SGB	**4:0**
23.04.		spielfrei	
30.04.	13:00	SGB – Spvgg. Hüttengesäß	**1:1**
04.05.	19:00	Sportfreunde Ostheim – SGB	**0:2**
07.05.		spielfrei	
14.05.	13:00	SGB – Eintr. Oberrodenbach	**2:8**
21.05.	15:00	Safakspor Hanau – SGB	**4:1**
27.05.	15:00	SGB – Germ. Niederrodenbach	

Wir gratulieren zum Geburtstag

19.05. Gerd Knospe
20.05. Sven Alder
22.05. Benny Braus
22.05. Hugo Heitzenröder
23.05. Christina Faust
24.05. Anton Krieg
24.05. Mark Nowak
24.05. Elmir Sekeric
25.05. Amine Ikhlef
28.05. Emir Öztürk
29.05. Maaher Ahmadi
30.05. Philipp Sendhoff
31.05. Walker Addoquaye
31.05. Uwe Altner
31.05. Giuseppe Saba Antonio
31.05. Luis Kucera
01.06. Marco Barcik
01.06. Horst Köllner

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Markisen-Jalousien
Sonnenschutz

Michael Bätz
Erlenweg 5
63486 Bruchköbel
Tel. ab 16 Uhr
0 61 81 / 7 85 34
Mobil 0178 / 8 10 66 14

Ihr Lieferant für
Wohnkeramik
ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT
Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

Termine 2017

04.04.2017	Jahreshauptversammlung Abt. Fußball, Bürgerhaus, 20 Uhr
08.05.2017	Jahreshauptversammlung SGB, Bürgerhaus Brk
04.06.-05.06.2017	Jugendturniere Pfingsten, Sportplatz Am Wald
15.06.2017	Hof- und Grillfest Hof Weber, An der Landwehr
18.08.-20.08.2017	Altstadtfest
23.09.-24.09.2017	Oktoberfest, Sportplatz Am Wald
27.12.-29.12.2017	Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel

Telefonliste Jugendbetreuer 2016/2017

Jugendleiter
Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter
Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Guiseppe Sbano	06184 / 909256
	Co-Trainer	Thomas Kittan	0177 / 2508316
B-Jugend:	Trainer	Narek Yeghiazaryan	0175 / 8670805
	Betreuer	Heiko Sachs	0171 / 9587471
	Trainer	Thomas Weichert	0173 / 8974264
C-Jugend:	Trainer	Rainer Klamke	0173 / 9662955
	Trainer	Giuliano Fusaro	0173 / 3238569
	Trainer	Christoph Portele	06181 / 4130097
D-Jugend:	Trainer	Ralf Ruffieux	0157 / 32421829
	Trainer	Tim Müller	
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
E-Jugend:	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
	Trainer	Matthias Linne	0175 / 7066495
F-Jugend:	Trainer	Marco Neuhahn	0171 / 4113383
	Co-Trainer	Jan Bergmann	0157 / 59469096
	Trainer	Matthias Bagus	0176 / 17448402
	Trainer	Eric Jäger	0157 / 71490157
	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
G-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Mariella Helbig	0151 / 57728464
	Trainer	Hakim Zouagui	0157 / 85715566
	Trainer	Sven Rommel	
	Trainer	Carmelo Rampello	

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal
Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Ausgabe 212-17-05
Die nächste Ausgabe erscheint am ersten Heimspiel der neuen Saison

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
Titelbild: Kalle Meyer
23.05.2017

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus
bußfeldschiller
leben in bewegung

Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner der SG Bruchköbel.

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de